

## Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 1)

**Betroffene Funktionen:** **B:** Flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BayKompV); **H:** Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BayKompV); **BO:** Bodenfunktion besonderer Bedeutung; **W:** Wasserfunktion besonderer Bedeutung; **K:** Klimafunktion besonderer Bedeutung, **L:** Landschaftsbildfunktion / landschaftsgebundene Erholungsfunktion ("BO", "W", "K" und "L": § 5 Abs. 3 Satz 2 BayKompV).

**Maßnahmen:** **V:** Vermeidungsmaßnahme, **A:** Ausgleichsmaßnahme, **E:** Ersatzmaßnahme.

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation				
Projektbezeichnung	Vorhabenträger		Bezugsraum 1	
St 2035 Ausbau Westerringen - Langerringen	Freistaat Bayern		Staatliches Bauamt Augsburg	
			Niederterrassenflächen der "Weicht-Hiltentinger Ebene" und zentraler Hochterrassenbereich	
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen		Kompensationsumfang
<b>Biotopfunktion 1 B</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Versiegelung (Neuversiegelung abzüglich Entsiegelung) von straßennahen Flächen (Bankette, Straßenbegleitgrün) des bestehenden Trassenabschnitts</li> <li>Überbauung von straßennahen Flächen (Bankette, Straßenbegleitgrün) des bestehenden Trassenabschnitts</li> </ul>	4.779 m <sup>2</sup>	<b>Ausgleichsmaßnahme 7 A</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Extensivierung von Intensivgrünland auf den gut 12 km nördlich des Ausbauabschnitts gelegenen Fl.-Nrn. 1496/5, 1496/6 (Teilfläche) und 1496/7 (Gemeinde und Gemarkung Wehringen)</li> </ul>		2.814 m <sup>2</sup>
	324 m <sup>2</sup>	<b>Ausgleichsmaßnahme 8 A</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Stellenweise Aufweitung des Angerwiesgrabens auf den gut 12 km nördlich des Ausbauabschnitts gelegenen Fl.-Nrn. 1496/5, 1496/6 (Teilfläche) und 1496/7 (Gemeinde und Gemarkung Wehringen)</li> </ul>		307 m <sup>2</sup>
<b>Habitatfunktion 1 H</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Fällung von einzeln im Straßenbegleitgrün stehenden Großbäumen; im Frühjahr 2015 kein Totholzanteil sowie keine Höhlen oder Nester erkennbar, dennoch Verlust von Ansitzwarten bzw. Rastplätzen für (Greif-)Vögel</li> <li>Fällung von einzeln oder in Reihen im Straßenbegleitgrün stehenden Kleinbäumen</li> <li>Umwandlung / Überbauung von aktuellem Straßenbegleitgrün</li> </ul>	7 St.	<b>Vermeidungsmaßnahme 2 V</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Fällarbeiten außerhalb der Brut- bzw. Vegetationszeit gemäß § 39 (5) BNatSchG bzw. Art. 16 (1) BayNatSchG sowie nach lokalen Angaben im Rahmen der ökologischen Baubegleitung</li> <li>Großbäume mit möglicherweise vorhandenen Baumhöhlen und Spalten werden im Zeitraum September bis Oktober unter Mitwirkung der ökologischen Baubegleitung gefällt</li> </ul>		n. q.
	40 St.	<b>Gestaltungsmaßnahmen 4 und 5 G</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Rasensaat und Strauchpflanzungen auf Böschungsfächen (abschnittsweise entlang der gesamten Trasse)</li> </ul>		n. q.
		<b>Ausgleichsmaßnahme 7 A</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Extensivierung von Intensivgrünland auf den gut 12 km nördlich des Ausbauabschnitts gelegenen Fl.-Nrn. 1496/5, 1496/6 (Teilfläche) und 1496/7 (Gemeinde und Gemarkung Wehringen)</li> </ul>		500 m <sup>2</sup>

<b>Projektbezeichnung</b> St 2035 Ausbau Westerringen - Langerringen	<b>Vorhabenträger</b> Freistaat Bayern Staatliches Bauamt Augsburg		<b>Bezugsraum 2</b> Auebereiche an Röthenbach und Singold
<b>maßgebliche Konflikte</b>	<b>Dimension, Umfang</b>	<b>zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen</b>	<b>Kompensationsumfang</b>
<b>Biotopfunktion 2 B</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Versiegelung (Neuersiegelung abzüglich Entsiegelung) von straßennahen Flächen (Bankette, Straßenbegleitgrün) des bestehenden Trassenabschnitts</li> <li>▪ Überbauung von überwiegend Flächen (Bankette, Straßenbegleitgrün) des bestehenden Trassenabschnitts</li> </ul>	2.376 m <sup>2</sup>  446 m <sup>2</sup>	<b>Ausgleichsmaßnahme 7 A</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Extensivierung von Intensivgrünland auf den gut 12 km nördlich des Ausbauabschnitts gelegenen Fl.-Nrn. 1496/5, 1496/6 (Teilfläche) und 1496/7 (Gemeinde und Gemarkung Wehringen)</li> </ul> <b>Ausgleichsmaßnahme 8 A</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Stellenweise Aufweitung des Angerwiesgrabens auf den gut 12 km nördlich des Ausbauabschnitts gelegenen Fl.-Nrn. 1496/5, 1496/6 (Teilfläche) und 1496/7 (Gemeinde und Gemarkung Wehringen)</li> </ul>	1.386 m <sup>2</sup>  151 m <sup>2</sup>
<b>Biotopfunktion 3 B</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Eingriff in die (in beiden Fällen bereits stark beeinträchtigte) Gewässerstruktur beim Neubau der Brückenbauwerke über Röthenbach und Singold; im Frühjahr / Sommer 2015 zumindest am Röthenbach Hinweise auf die zeitweise Anwesenheit des Bibers</li> </ul>	n. q.	<b>Gestaltungsmaßnahme 3 G</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Ausführung des Brückenbauwerks über den Röthenbach mit einseitiger Trockenberme</li> </ul>	n. q.
<b>Habitatfunktion 2 H</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Fällung von einzeln im Straßenbegleitgrün stehenden Großbäumen; im Frühjahr 2015 kein Totholzanteil sowie keine Höhlen oder Nester erkennbar, dennoch Verlust von Ansitzwarten bzw. Rastplätzen für (Greif-)Vögel</li> <li>▪ Fällung von einzeln oder in Reihen im Straßenbegleitgrün stehenden Kleinbäumen</li> <li>▪ Umwandlung / Überbauung von aktuellem Straßenbegleitgrün</li> </ul>	7 St.  15 St.	<b>Vermeidungsmaßnahme 2 V</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Fällarbeiten außerhalb der Brut- bzw. Vegetationszeit gemäß § 39 (5) BNatSchG bzw. Art. 16 (1) BayNatSchG sowie nach lokalen Angaben im Rahmen der ökologischen Baubegleitung</li> <li>▪ Großbäume mit möglicherweise vorhandenen Baumhöhlen und Spalten werden im Zeitraum September bis Oktober unter Mitwirkung der ökologischen Baubegleitung gefällt</li> </ul> <b>Gestaltungsmaßnahmen 4 und 5 G</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Rasenansaat und Strauchpflanzungen auf Böschungsf Flächen (abschnittsweise entlang der gesamten Trasse)</li> </ul> <b>Ausgleichsmaßnahme 7 A</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Extensivierung von Intensivgrünland auf den gut 12 km nördlich des Ausbauabschnitts gelegenen Fl.-Nrn. 1496/5, 1496/6 (Teilfläche) und 1496/7 (Gemeinde und Gemarkung Wehringen)</li> </ul>	n. q.  n. q.  n. q.  500 m <sup>2</sup>
<b>Wasserfunktion 1 W</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gefährdung von Röthenbach und Singold sowie der oberflächennahen Grundwasservorkommen in deren Auebereich durch bau- und / oder verkehrsbedingte Auswirkungen (u.a. Restrisiko des Eintrags fester oder gelöster Schwemm- und Schadstoffe während der Bauzeit)</li> </ul>	n. q.	<b>Vermeidungsmaßnahme 3 V</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Unterbindung von Einträgen fester bzw. gelöster Stoffe mit abfließendem Oberflächenwasser in den Röthenbach und die Singold</li> <li>▪ Keine Verschlechterung der Gewässerstruktur durch ggf. erforderliche Eingriffe in die Uferbereiche von Röthenbach und Singold im unmittelbaren Umfeld der Brückenbauwerke</li> </ul>	n. q.  n. q.

## Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und -umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

<b>1 Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)</b>						
<b>Bezugsraum 1: Niederterrassenflächen der "Weicht-Hiltensfinger Ebene" und zentraler Hochterrassenbereich</b>						
<b>Betroffene Biotop-/Nutzungstypen</b>		<b>Bewertung in Wertpunkten<sup>1)</sup></b>	<b>Vorhabensbezogene Wirkung<sup>2)</sup></b>	<b>Betroffene Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	<b>Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)</b>	<b>Kompensationsbedarf in Wertpunkten</b>
<b>Code</b>	<b>Bezeichnung<sup>1)</sup></b>					
B213	Feldgehölz mit überwiegend einheimischen Arten, alte Ausprägung	11	V	11	1,0	121
			U	44	1,0	484
B312	Baumreihen mit überwiegend einheimischen Arten	9	U	87	0,7	548
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6	U	127	0,7	533
P11	Park- und Grünanlage ohne Baumbestand	5	V	64	1,0	320
			U	55	0,7	193
P432	Ruderalfläche im Siedlungsbereich mit artenarmen Ruderal- und Staudenfluren	4	U	11	0,7	31
G11	Intensivgrünland genutzt	3	V	188	1,0	564
V51	Grünflächen junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3	V	4.260	1,0	12.780
			S	361	-1,0	-1.083
A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	V	6	1,0	12
X11	Dorf-, Kleinsiedlungs- und Wohngebiete	2	V	570	1,0	1.140
V32	Rad-/Fußweg, befestigt	1	V	402	1,0	402
<b>Zwischensumme Kompensationsbedarf in Wertpunkten im Bezugsraum Nr. 1</b>						<b>16.045</b>

<b>Bezugsraum 2: Auebereiche an Röthenbach und Singold</b>						
<b>Betroffene Biotop-/Nutzungstypen</b>		<b>Bewertung in Wertpunkten<sup>1)</sup></b>	<b>Vorhabensbezogene Wirkung<sup>2)</sup></b>	<b>Betroffene Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	<b>Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)</b>	<b>Kompensationsbedarf in Wertpunkten</b>
<b>Code</b>	<b>Bezeichnung<sup>1)</sup></b>					
F13	Natürlich entstandenes Fließgewässer, deutlich verändert	8	U	85	0,7	476
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6	V	39	1,0	234
			U	108	0,7	454
B311	Baumreihen mit überwiegend einheimischen Arten, junge Ausprägung	5	V	8	1,0	40
			U	186	0,7	651
F12	Natürlich entstandenes Fließgewässer, stark verändert	5	U	52	0,7	182
F211	Graben, naturfern	5	U	15	0,7	53
P11	Park- und Grünanlage ohne Baumbestand	5	V	27	1,0	135
V51	Grünflächen junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3	V	1.569	1,0	4.707
			S	6	-1,0	-18
X11	Dorf-, Kleinsiedlungs- und Wohngebiete	2	V	365	1,0	730
V32	Rad-/Fußweg, befestigt	1	V	56	1,0	56

<b>Zwischensumme Kompensationsbedarf in Wertpunkten im Bezugsraum Nr. 2</b>	<b>7.700</b>
---	--------------

<b>Summe Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume in Wertpunkten</b>	<b>23.745</b>
--	---------------

- 1) Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten werden gesondert aufgeführt. Ggü. dem Grundwert um einen Wertpunkt aufgewertete Biotop- und Nutzungstypen werden mit "\*\*\*" gekennzeichnet.
- 2) Code der vorhabensbezogenen Wirkungen:  
 V **V**ersiegelung (dauerhafte Überbauung mit nicht wiederbegrüntem Flächen wie z. B versiegelte Flächen, befestigte Wege, Bankette sowie Mittelstreifen).  
 U **U**eberbauung (dauerhafte Überbauung mit wiederbegrüntem Böschungs- und sonstigen Straßennebenflächen).  
 B **B**etriebsbedingte Wirkungen.  
 Z **Z**eitlich vorübergehende Überbauung/Inanspruchnahme (Zufahrtswege, Lagerflächen, Baustelleneinrichtungen, Ersatzstraßen u. ä. während der Bauzeit).  
 K **K**verkleinerung/Isolation von Biotopen, sodass die verbleibende Restfläche ihren Biotopwert weitgehend verliert.  
Aufwertung entspr. § 7 Abs. 5 BayKompV i. V. m. Vollzugshinweisen Straßenbau (negative Werte).  
 L **L**entlastung bisher von betriebsbedingten Wirkungen belastete Fläche  
 S **S**entSiegelung mit Folgenutzung "keine Kompensationsmaßnahme" (in Spalte „Betroffene Biotop-/Nutzungstypen“ ist der Zieltyp nach Entsiegelung angegeben).

<b>2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)</b>										
Kompen-sations-maß-nah-me Nr.	Ausgangszustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste				Kompensationsmaßnahme		
	Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>	Bewer-tung in WP <sup>1)</sup>	Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>	Bewer-tung in WP <sup>1)</sup>	Be-rück-sichti-gung Prog-nose-wert	Fläche (m <sup>2</sup> )	Auf-wer-tung <sup>2)</sup>	Kompen-sations-umfang in WP
7 A	G11	Mäßig extensiv genutztes, arten-armes Grünland	3	G213	Artenarmes Extensivgrünland	8	0	4200	5	21.000
8 A	G11	Mäßig extensiv genutztes, arten-armes Grünland	3	G221	Mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswie-se	9	0	458	6	2.748
<b>Summe Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten</b>										<b>23.748</b>

1) Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten werden gesondert aufgeführt.

Gegenüber dem Grundwert um einen Wertpunkt aufgewertete Biotop- und Nutzungstypen sind mit "+" gekennzeichnet.

2) Die Berücksichtigung der Vorbelastung straßennaher Kompensationsflächen entsprechend der Vollzugshinweise Straßenbau, zu § 8 Abs. 1, ist mit "-" gekennzeichnet